

GRUSSWORT DES OBERBÜRGERMEISTERS JÜRGEN ROTERS	7
VORWORT DER GAG	8
EINLEITUNG	12
1913–1933	22
DIE GRÜNDUNG DER GAG	24
KÖLNS WEG ZUR MODERNEN GROSSSTADT	38
LICH, LUFF UN BÄUMCHER	52
SIEDELN IN DER NOT	120
1933–1945	138
KÖLN – GAUHAUPTSTADT. DIE ZWEIFACHE ZERSTÖRUNG DER STADT	140
DIE GRÜNDUNG DER GRUND UND BODEN (GRUBO)	162
1945–1960	170
ZERSTÖRUNG UND WIEDERAUFBAU	172
VILLENSIEDLUNGEN UND ENTBUNKERUNGSPROGRAMME	188
WIRTSCHAFTSWUNDER UND SOZIALER WOHNUNGSBAU	206
1960–1980	220
URBANITÄT DURCH DICHTER. SIEDLUNGSBAU DER 1960ER JAHRE	222
STADTSANIERUNG UND STADTERNEUERUNG	238
1980–2012	258
WENDE IN DER WOHNUNGSPOLITIK. DIE ENTWICKLUNG DER 1980ER JAHRE	260
FUSION UND VERSUCHTER VERKAUF	272
MODERNISIEREN, INSTANDSETZEN UND SANIEREN	286
VOM GENOSSENSCHAFTLICHEN VERBUNDSYSTEM ZUR	
SOZIALEN ARBEIT IM »VEEDEL«	300
ANHANG	
ZUKUNFT AKTIV GESTALTEN VON JOCHEN OTT	318
100 JAHRE VORSTÄNDE UND AUFSICHTSRÄTE	330
ERÖFFNUNGSBILANZ DER GAG VON 1913	332
BILANZ DER GAG VON 2011	333
BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE DATEN DER GAG/VERTEILUNG DER ANTEILSEIGNER	334
DIE BELEGSCHAFT UND DER FREIWILLIGENTAG	336
DIE MUSEUMSWOHNUNG HÖHENBERG	338
AKTUELLE BAUPROJEKTE	340
DIE GAG IM GEBIET DER STADT KÖLN	344
PERSONEN- UND OBJEKTEREGISTER	347
BILDNACHWEIS / LITERATURVERZEICHNIS	348